

Medienpreisverdächtige „Augenblicke“

Feliksprojekt Meringer Hauptschüler setzen sich mit dem Kulturfrühlings auseinander

Mering | jojo | „Gäbe es hier einen Meringer Medienpreis, diese Schüler müssten ihn bekommen“, betonte der Münchner Fotograf Lothar Schiffler. Selbst Ausstellender zum Kulturfrühlingssthemma „Augenblicke“, staunte er als ausgebildeter Medienpädagoge über die Umsetzung durch die jüngsten Teilnehmer der Fotoausstellung.

Szenen vom Wertstoffhof

Im Rahmen des Feliksprojekts hatten sich zwei Kunstklassen unter Leitung von Edith Eichler-Süß mit dem Motto auseinandergesetzt. Seifenblasen, die im Nu zerplatzen, Kartenhäuser, die beim kleinsten Windhauch zusammenfallen, und viele weitere Blicke auf den Moment wie Impressionen vom Meringer Wertstoffhof oder Beobachtungen einer Gemeinderatssitzung gehören zu den Motiven, die den Sechst- und Siebtklässlern vor die Linse kamen.

„Himmlische Momente. Gleicher Ort. Gleiche Zeit. 15 Tage“ lautet der Arbeitstitel zu einer regelmäßigen Himmelsbeobachtung durch das Objektiv. Auch die Idee zur Aufstellung einer großen Sandkiste, in der die Besucher sich künstlerisch, aber nicht für die Ewigkeit, betätigen können, ist keinesfalls „In den Sand gesetzt“. So lautet lediglich die Aufforderung zum kreativen Tun mit Spatel, Lineal oder Zeichenstock.

Als besonders gelungen werteten die Ausstellungsbesucher die Videoinstallation im ersten Stock, in der die Schüler für die Dauer eines Au-

genblicks Momente aus ihrem Leben formulieren. Ein Blick auf den ausgehängten künstlerischen Werdegang der Meringer Hauptschule zeigt, dass die Schüler im Rahmen des Feliksprojekts bereits zum fünften Mal beim Kunst- und Kulturfrühling mit dabei sind.

„Unser Engagement beruht auf dem K wie Kooperation in unserem Namen Feliks“, erklärt Projektleiterin Edith Eichler-Süß. „Als Schule in Mering beteiligen wir uns mit Begeisterung am Geschäftsleben und selbstverständlich auch am kulturellen Aktionen im Ort.“ Und dies über den Augenblick hinaus.



Ein „Augenblick“ auf den Musiker Christian Paul vom Quintett Men in Blech: „Junges Hängebauchschwein. Ein Geschenk von Erich für Anja“ lautet der Titel des Fotos von Albert Niedermeyer.